



Ihre Fachärzte/-innen

für Diagnostische Radiologie

Klinik Kitzinger Land · Keltenstraße 67

MainRadiologie Kitzingen · Friedenstraße 7

Dr. med. Ralph Gelardi · Dr. med. Michael Keupp

Dr. med. Isabel Rauner · Dr. med. Stephen Wittkamp

Dr. med. Thomas C. Miller *angest.*

Dr. med. Florian Stein *angest.*

MainÄrztehaus · Jahnstraße 5

Mainklinik Ochsenfurt · Am Greinberg 25

Dr. med. Christine Deininger · Dr. med. Julian Donhauser

Dr. med. Stefan Schmitt · Dr. med. Franco Amaya *angest.*

Gesundheitszentrum Karlstadt · Gemündener Str. 15 – 17

Dr. med. Alexandra Obert

Standorte
Kitzingen

Standorte
Ochsenfurt

Standort
Karlstadt

Zentrale
Terminvergabe:
www.mainradiologie.de
oder telefonisch:
09321 26700 0

Die DEXA
Untersuchungen
führen wir an
unserem Standort
im MainÄrztehaus
Ochsenfurt aus

MainRadiologie
MainÄrztehaus Ochsenfurt
Jahnstraße 5
97199 Ochsenfurt



Überörtliche
Berufsausübungsgemeinschaft
MainRadiologie
Dr. med. Isabel Rauner,
Dr. med. Julian Donhauser et al.
Fachärztinnen und -ärzte
in Partnerschaft

T: 09321 26700 0
F: 09321 26700 640
info@mainradiologie.de
www.mainradiologie.de



Osteoporose?
Knochen-
brüche
verhindern!

Innovativ.
Sicher.
Erfahren.

DEXA

Knochendichte- messung

Osteoporose – frühzeitig auf der Spur



- 1 = normale Knochendichte
- 2 = reduzierte Knochendichte
- 3 = Osteoporose mit
Wirbelkörperfraktur

Untersuchungs- methode der Wahl

Osteoporose, auch bekannt als Knochenschwund, ist eine häufige Erkrankung, die mit einer Verringerung der Mineralisierungsdichte des Knochens einhergeht. Dies führt zu einem Verlust an Knochenmasse und erhöht die Anfälligkeit für Knochenbrüche. Besonders betroffen sind Frauen nach der **Menopause**, jedoch auch Menschen mit **langjähriger Cortisoneinnahme** oder **chronischen Erkrankungen**.

Um das Risiko einer Osteoporose abzuschätzen, bieten wir die **DEXA-Messung** (Dual Energy X-Ray Absorptiometry) an. Diese Methode wird vom Dachverband Osteologie (DVO) in den Leitlinien empfohlen. Die DEXA-Messung ist keine Leistung der gesetzlichen Krankenversicherung, sondern eine individuelle Gesundheitsleistung (IGeL), die privat in Rechnung gestellt wird.

Expertise



Dr. med.
Christine Deininger

Fachärztin für
Diagnostische Radiologie

Schwerpunkt: Musculoskelettale Bildgebung

Die DEXA-Messung

- + Die DEXA-Messung verwendet sehr schwache Röntgenstrahlen, die punktuell auf den Oberschenkelhals und die Lendenwirbelsäule treffen. Der knochendichte Bereich schwächt die Strahlen ab und diese Abschwächung wird gemessen, ausgewertet und grafisch dargestellt.

Ablauf der Untersuchung

- + Die Patientin oder der Patient liegt auf der Untersuchungsfläche des DEXA-Geräts.
- + Ein schmaler Gerätearm fährt über den Körper und misst die Knochendichte an einzelnen Stellen der Wirbelsäule und der Schenkelhalse.
- + Die Strahlenbelastung ist dabei sehr gering.

Ihre Vorteile

- + Identifikation von Osteoporose in einem frühen Stadium.
- + Vermeidung von Knochenbrüchen durch rechtzeitige Diagnose und Behandlung.
- + nicht-invasive Methode mit sehr geringer Strahlenbelastung.
- + Schnelle und schmerzfreie Untersuchung.
- + Verlaufskontrolle zur Beurteilung des Therapieerfolges.